

Intersolar 2003 in Freiburg:

Da lacht die Sonne

„Mit ca. 12 000 Besuchern aus über 50 Ländern wurden unsere Erwartungen voll erfüllt,“ zeigten sich die Veranstalter der Intersolar voll und ganz zufrieden. Auf der Messe waren Ende Juni insgesamt 265 Aussteller aus 23 Nationen vertreten (+ 12 %), die Neuheiten und Trends der internationalen Solartechnik präsentierten.



Positive Reaktionen kamen auch von Gerhard Stryi-Hipp, Geschäftsführer des Bundesverbands Solarindustrie (BSi): „Die Intersolar ist mittlerweile für die Branche als Plattform unverzichtbar und entwickelt sich hervorragend als Sprungbrett in internationale Märkte.“ Die Intersolar präsentierte das gesamte Spektrum der deutschen und internationalen Solarbranche. Die Anbieter gaben den Besuchern vor Ort einen kompakten

Überblick über den Stand der Technik und die entsprechenden Produkte. Stimmung und Nachfrage waren laut Veranstalter hervorragend, und auch die Aussteller waren sehr zufrieden. „Die Intersolar ist für uns in der Solarbranche die wichtigste Fachmesse – Anzahl und Qualität der Kontakte beweisen dies alljährlich neu“, zieht Wolfgang Lange, Geschäftsführer der Shell Solar GmbH, nach den drei Messtagen Bilanz. Das bestätigt auch Jürgen Raach, Sales

Director Export bei der Steca GmbH: „Die Intersolar ist eindeutig zur größten Solarfachmesse in Europa geworden.“

Parallel zur Messe fand in Freiburg die europäische Solarthermiekonferenz estec2003 statt. Mehr als 200 Experten aus über 20 Ländern diskutierten dort über die wirtschaftlichen und politischen Potentiale der Solarthermie.

Das weltweit wachsende Interesse an der Solarenergie spiegelte sich auch auf dem Messegelände wider. Ein Viertel der Aussteller kam aus dem Ausland und aus über 50 Ländern waren die Besucher angereist. Die nächste Veranstaltung haben die Messemacher schon im Blick, da zahlreiche Unternehmen schon jetzt ihre Teilnahme signalisiert haben. Die Intersolar 2004 findet vom 24. bis 26. Juni 2004 statt. ■

Positives Messeergebnis:

- 12 000 Besucher
- 265 Aussteller
- 12 % mehr Aussteller als 2002

